



GEMEINDE MOSCHENDORF

E-Mail: post@moschendorf.bgld.gv.at

www.moschendorf.at

A-7546 Moschendorf

Gemeindeweg 1

Tel.: 0 33 24/65 21

Fax.: 0 33 24/75 99

Moschendorf, am 21.12.2022

Werte Moschendorferinnen und Moschendorfer!
Geschätzte Jugend! Liebe Kinder!

Am 16. Dezember fand die fünfte und letzte Gemeinderatssitzung für das heurige Jahr 2022 statt. In dieser konnte ich nicht nur das Budget für das nächste Jahr präsentieren, es konnten auch bereits die Weichen für einige Projekte im neuen Jahr gestellt werden.

Voranschlag für das Finanzjahr 2023

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Im Budget für das kommende Jahr wurden sämtliche laufende Einnahmen (wie Ertragsanteile des Bundes, Bedarfszuweisungen des Landes oder Gemeindeabgaben) sowie die während des Finanzjahres anfallenden laufenden Ausgaben (wie etwa Personalkosten, laufende Instandhaltung von Gebäuden und Infrastruktur oder Schulbeiträge) abgebildet. Weiters wurden die geplanten Projekte für das nächste Jahr sowie deren Finanzierung geplant. Die Summe der laufenden Einnahmen beträgt für das nächste Jahr rd. EUR 908.000,-, die laufenden Auszahlungen rd. EUR 759.000,-, was einen positiven Abschluss von rd. EUR 149.000,- ergibt. Zusätzliche Investitionen in div. Projekte werden mit rd. EUR 110.000,- angesetzt, Rückzahlungen für laufende Kredite schlagen aufgrund der aktuellen Zinserhöhungen mit rd. EUR 91.000,- zu Buche. Der Rest wird durch Rücklagen aus den letzten Haushaltsjahren gedeckt. Es werden keine neuen Kredite für die Umsetzung von Projekten aufgenommen.

Der Voranschlag für das Finanzjahr 2023 wurde einstimmig beschlossen.

Kapitaltransferzahlung an die Weindylle Tourismus GmbH

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Zur Deckung der laufenden Kosten an Personal, Instandhaltung, etc. wird von den beiden Betreiber-Gemeinden Eberau und Moschendorf die Wassererlebniswelt mit jährlich EUR 20.000,- bezuschusst. Auch wenn die Besucherinnen- und Besucherzahlen nach den beiden Spitzenjahren 2020 und 2021 leicht abflachen, ist die Wassererlebniswelt in den inzwischen mehr als 10 Jahren seit ihrer Eröffnung nicht nur ein etablierter Anlaufpunkt für Urlauberinnen und Urlauber aus der Region und ganz Österreich, sondern auch eine Oase der Erholung für alle Einheimischen geworden.

Die Kapitaltransferzahlung wurde einstimmig beschlossen.

Genehmigung des Protokolls der außerordentlichen Generalversammlung der Weinidylle Tourismus GmbH – Entsendung von Delegierten

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Jede der beiden Betreiber-Gemeinden der Wassererlebniswelt ist in der Generalversammlung durch einen Geschäftsführer sowie drei weitere Delegierte vertreten. Für die Gemeinde Eberau übt Bgm. Johann Weber das Amt des Geschäftsführers aus, für die Gemeinde Moschendorf Bgm. a.D. Werner Laky. In der außerordentlichen Generalversammlung wurde durch die beiden Geschäftsführer beschlossen, dass Werner Laky als Geschäftsführer ausscheidet und ich ab 01.01.2023 die Funktion als Geschäftsführer für die Gemeinde Moschendorf ausübe. Durch meine Übernahme der Funktion als Geschäftsführer rückt gleichzeitig GRⁱⁿ Isabella Laky als Delegierte in die Generalversammlung nach.

Der Wechsel der Geschäftsführung sowie das Nachrücken von GRⁱⁿ Isabella Laky als Delegierte wurden einstimmig beschlossen.

Vergabe von Subventionen

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Die Jugend hat auch heuer wieder um eine Subvention durch die Gemeinde angesucht. Durch die Förderung unseres Jugendvereins unterstützen wir die alljährliche Organisation von Brauchtumsfesten, wie dem Maibaumaufstellen oder dem Osterfeuer. Außerdem soll die Förderung zur Verschönerung und Instandhaltung des Jugendraumes dienen.

Die Subvention in Höhe von EUR 1.000,- an die Jugend wurde einstimmig beschlossen.

Pachtvertrag Grundstück alte Kläranlage

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Wie schon in der letzten Gemeinderatssitzung angesprochen, soll ein Teil des Grundstücks der alten Kläranlage verkauft werden. Die restliche Fläche soll, wie andere brachliegende Wiesenflächen der Gemeinde auch, verpachtet werden. GR Anton Stangl hat sich bereit erklärt, das Grundstück für die laufende Pachtperiode bis 30.11.2023 zu pachten und zu pflegen. Der Pachtzins wurde an die Zinse der bestehen Pachtverträge angepasst festgelegt. Nach Ablauf des Vertrages kommt die Pacht des Grundstücks, gemeinsam mit allen anderen Flächen der Gemeinde, zur Versteigerung.

Der Pachtvertrag wurde einstimmig beschlossen.

Übernahme von Teilgrundstücken in das Öffentliche Gut / Entwidmung von Öffentlichem Gut

Im Unteren Winkel wurde im Zuge von privaten Vermessungsarbeiten festgestellt, dass eine Ecke eines Privatgrundstücks bis auf die Straße der Gemeinde herausragt. Andersherum ragt ein Spitz des Öffentlichen Gutes bis in den Garten der Hausbesitzer hinein. Dies wird mit einer Neuvermessung richtiggestellt.

Die Übernahme von Teilgrundstücken in das Öffentliche Gut bzw. die Entwidmung von Öffentlichem Gut wurde einstimmig beschlossen.

Kaufvertrag Teilgrundstücke

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Wie in der letzten Gemeinderatssitzung besprochen, wurde für das alte Kläranlagengrundstück am Unteren Winkel ein Teilungsplan erstellt. Insgesamt werden Flächen mit einer Größe von rd. 410 m² verkauft. Eine Fläche entlang des „Lahngrabens“ als Zufahrt mit einer Größe von rd. 77 m² geht in den Besitz der Gemeinde über. Der Kaufpreis wurde auf Grundlage der ortsüblichen Grundstückspreise festgelegt.

Der Kaufvertrag wurde einstimmig beschlossen.

Beitritt Energiegenossenschaft

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Anfang Oktober wurden in unserer Gemeinde im Rahmen eines Informationsabends die Raiffeisen Energiegenossenschaften vorgestellt. Eine Energiegenossenschaft ist ein Zusammenschluss aus privaten Stromerzeugern (z.B. Haushalte mit PV-Anlage) und Strombeziehern. Diese verteilen ihren selbst erzeugten Strom untereinander auf niedriger Netzebene und sparen dadurch effektiv Stromkosten. Durch einen jetzigen Beitritt der Gemeinde mit einer PV-Anlage (zukünftig drei Anlagen) können Haushalte ohne eigene PV-Anlage profitieren, da dadurch mehr von diesen zur Genossenschaft aufgenommen werden können.

Die Voranmeldung zur Raiffeisen Energiegenossenschaft wurde einstimmig beschlossen.

Neufestlegung Entgelte für die Benützung der Veranstaltungshalle

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Aufgrund aktueller Anfragen war es an der Zeit, die seit Inbetriebnahme der Veranstaltungshalle unveränderten Entgelte für Veranstaltungsmieten neu zu regeln. Veranstaltungen mit Küchenbetrieb werden wie jetzt auch schon mit einer Pauschale je Veranstaltungsabend, den Stromkosten nach tatsächlichem Verbrauch und einer Wasserverbrauchspauschale abgerechnet. Veranstaltungen und Feiern ohne Küchenbetrieb werden mit einer Pauschale inkl. Strom und einer Wasserpauschale abgerechnet. Sportkurse oder Ähnliches, die nur stundenweise abgehalten werden (ausgenommen sind Vereine im Dorf oder durch die Gemeinde organisierte Sportveranstaltungen), werden ebenfalls als Pauschale inkl. Strom und inkl. Wasser abgerechnet. Die Pauschalen wurden geringfügig angepasst.

Die Entgelte wurden einstimmig beschlossen.

Grundsatzbeschluss Schulcampus

Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Seit einiger Zeit setzt sich die Bürgerinnen- und Bürger-Bewegung „Campus Pinkaboden“, auch mit Unterstützung der Gemeinden, für die Entwicklung eines Projektes für einen Bildungscampus im Unteren Pinkatal ein. Um das Projekt auf die nächste Stufe heben und auch konkrete Gespräche mit Ministerien, Abteilungen des Landes, etc. führen zu können,

fassen die Gemeinden Deutsch Schützen–Eisenberg, Bildein, Eberau und Moschendorf einen Grundsatzbeschluss zur Beteiligung an einer gemeinsamen Projektentwicklung. Dafür wird auch ein Budget für Veranstaltungen, Studienreisen, etc. von jeder Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Die Beteiligung an der Projektentwicklung „Campus Pinkaboden“ sowie ein Projektbudget von EUR 2.000,- wurden einstimmig beschlossen.

Aufnahme Gemeindearbeiter

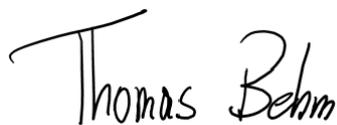
Eingebracht durch Bgm. Ing. Thomas Behm

Unser langjähriger Gemeindebedienstete im Außendienst geht in den wohlverdienten Ruhestand. Die Aufgaben sind umfassend: Grünraumpflege, Betreuung der Kläranlage, Betreuung der Wassererlebniswelt mit Bademeisterdienst, Winterdienst und vieles mehr. Man braucht ein echtes Multitalent, um diese Aufgaben unter einen Hut zu bringen. Deshalb ist es umso wichtiger, sich bereits im Frühjahr um eine geeignete Nachfolge zu kümmern, damit genügend Einarbeitungszeit und Zeit für Kurse, Schulungen etc. bleibt. Nach erfolgter Ausschreibung und Gesprächen mit einer Bewerberin und einem Bewerber vor dem Gemeindevorstand und den beiden Gemeindebediensteten konnte dem Gemeinderat eine Empfehlung für die Besetzung der Stelle ausgesprochen werden.

Die Aufnahme des vom Gemeindevorstand und den Gemeindebediensteten vorgeschlagenen Bewerbers für die Stelle eines Gemeindearbeiters im Außendienst ab April 2023 wurde einstimmig beschlossen.

Am Ende des Jahres möchte ich mich bei allen Gemeindebediensteten, Gemeinderätinnen und -räten für die gute Zusammenarbeit bedanken. Allen Moschendorferinnen und Moschendorfern wünsche ich ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr 2023.

Herzlichst, euer Bürgermeister



Ing. Thomas Behm